

Meldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter www.sentix.de



Manfred Hübner

CEFA, Geschäftsführer

manfred.huebner@sentix.de



sentix GmbH

Wiesenhüttenstraße 17, 60329 Frankfurt am Main

Tel. +49 (69) 3487 961-0, info@sentix.de

sentix Konjunkturindex: In Asien geht die Sonne auf

- Im März kann sich der sentix Konjunktur-Gesamtindex für Euroland stabilisieren und notiert bei -2,2 Punkten. Während die Lagewerte zum siebten Mal in Folge nachgeben, steigen die zukunftsgerichteten Erwartungen deutlich um 7 Punkte auf -10,3.
- Eine vergleichbare Entwicklung messen wir auch für Deutschland. Die Lagewerte verlieren zum fünften Mal auf +20 Punkte. Die Erwartungen dagegen steigen auf -10,8 Punkte.
- Größter Lichtblick im sentix-Konjunkturindex-Datenkranz ist jedoch die Region Asien ex Japan. Hier können sich sowohl die Lagewerte als auch die Erwartungen verbessern. Damit befindet sich diese Region wieder im Aufschwung. Auch Lateinamerika setzt seine Stabilisierung fort.

Statistik

Umfragezeitraum: **28.02.-02.03.2019**

Umfrageteilnehmer: **1.000 Anleger**

(davon institutionelle Anleger: **293**)

In welchem Konjunktur-Regime* sich die Länder und Regionen befinden

Region / Land	Regime	Region / Land	Regime
Euroland	Abschwung	USA	Abschwung
Deutschland	Abschwung	Japan	Abkühlung
Schweiz	Abschwung	Asien ex Japan	Aufschwung
Österreich	Stabilisierung	Lateinamerika	Abkühlung
Osteuropa	Stagnation	Globales Aggregat	Abkühlung

* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung vorletzte Seite) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: März 2019

Euroland	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19		
Gesamtindex	11.4	8.8	-0.3	-1.5	-3.7	-2.2		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	33.0	29.3	20.0	18.0	10.8	6.3	Tiefster Wert seit 09.2016	7. Rückgang in Folge
- Erwartungen	-8.3	-9.8	-18.8	-19.3	-17.3	-10.3		



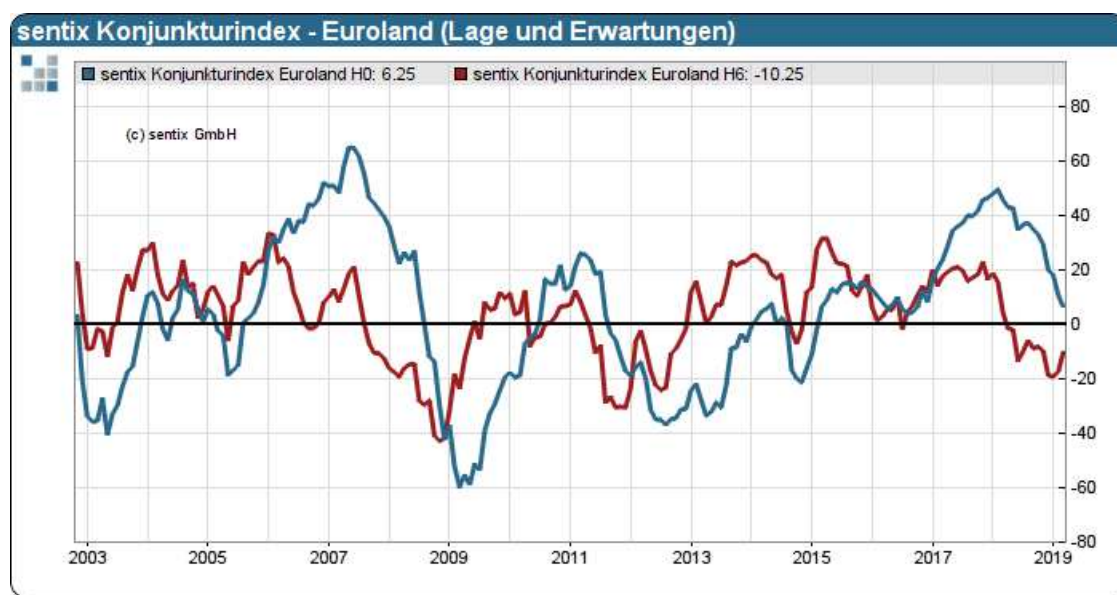
Kommentierung der Umfrageergebnisse von März 2019

In Asien geht die Sonne auf

Im März senden die sentix Konjunkturindizes Zeichen der Stabilisierung der Konjunktur in der Eurozone. Während die Lagebeurteilung zum siebten Mal in Folge auf 6,3 Punkte nachgibt, verbessern sich die Konjunkturerwartungen zum zweiten Mal. Dies nährt die Hoffnung, dass es nicht zu einer Rezession kommt. Für die deutsche Konjunktur ergibt sich ein ähnlicher Befund. Auf der Suche nach dem Ausgangspunkt eines neuen Aufschwungs rückt die Region Asien ex Japan in den Fokus. Hier verbessern sich Lage- und Erwartungswerte.

Euroland: Zeichen der Stabilisierung

Auch wenn sich die Zeichen für eine konjunkturelle Stabilisierung der Eurozone mehren, ist es zu früh schon Entwarnung zu geben. Immerhin sinken die Lagewerte in Euroland nochmals um 4,5 Punkte auf den tiefsten Stand seit September 2016. Ein Lichtblick ergibt sich jedoch beim Blick auf die Konjunktur-Erwartungen, die deutlich um 5 Punkte auf -10,3 steigen. Damit sind die Erwartungswerte zwar noch immer negativ, aber jeder konjunkturelle Wendepunkt beginnt mit einem Anstieg der Erwartungswerte (siehe 2009 oder 2016).



sentix Konjunkturindex für Euroland – Lage und Erwartungen

Auf der Suche nach den Gründen für die beginnenden Hoffnungen auf eine Wende zum Besseren rückt die Region Asien ex Japan in den Blickpunkt. Diese Region ist nach Einschätzung der sentix-Anleger derzeit in der besten Verfassung. Sollten sich die Aufschwungsanzeichen verdichten, würde sich dies auch auf die Eurozone positiv auswirken. Auf der anderen Seite sind aber Belastungen aus dem Brexit noch nicht auszuschließen.

Thematisch rechnen die Anleger in den nächsten Monaten mit einer leichten Unterstützung durch die Geldpolitik durch eine Pause im Zinszyklus. Nichtsdestotrotz vermittelt das Themenbarometer Notenbankpolitik nicht den Eindruck, dass mit nachhaltigen Lockerungen der Geldpolitik zu rechnen ist. Denn zum einen würde ein schnelles Comeback der Konjunktur auch die Notenbank überraschen und zum anderen erwarten die Anleger wieder steigende Belastungen durch die Inflationsentwicklung.



Deutschland: Nahe einer Stagnation

Auch für die deutsche Konjunktur senden die sentix-Konjunkturindizes Signale der Stabilisierung. Allerdings befindet sich auch hier die Wirtschaft noch immer in einer prekären Verfassung. Denn die Lagewerte sinken auch hier zum fünften Mal in Folge deutlich (-5,8 Punkte auf +20). Obwohl der aktuelle Wert noch eine expandierende Wirtschaft anzeigt, handelt es sich um den tiefsten Lage-Wert seit November 2014! Die Erwartungswerte steigen auch für Deutschland zum zweiten Mal in Folge, sind aber mit -10,8 Punkten noch immer negativ! Die einstige Konjunkturlokomotive sticht also derzeit keineswegs mehr positiv hervor.

Deutschland	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19	
Gesamtindex	20.0	15.6	7.2	6.1	3.1	4.0	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	53.0	47.0	36.3	34.8	25.8	20.0	Tiefster Wert seit 11.2014
- Erwartungen	-8.8	-11.8	-18.3	-19.0	-17.3	-10.8	5. Rückgang in Folge

USA: Weiter relativ robust

Im internationalen Vergleich vermittelt die US-Konjunktur nach wie vor einen relativ robusten Eindruck. Die Lagewerte sinken zwar ebenfalls zum fünften Mal in Folge, notieren aber mit +36 Punkten noch immer auf einem positiven Niveau. Dennoch verringert sich das konjunkturelle Momentum auch in den USA. Die Erwartungswerte notieren trotz Anstieg mit -12,5 Punkten.

USA	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19	
Gesamtindex	25.3	21.4	11.0	6.6	7.4	10.4	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	66.5	61.5	49.8	42.3	37.3	36.0	Tiefster Wert seit 09.2017
- Erwartungen	-9.5	-12.5	-21.8	-23.8	-18.8	-12.5	5. Rückgang in Folge

Asien ex Japan: Sonnenaufgang

Im Osten geht die Sonne auf. Doch konjunkturell ist derzeit nicht Japan das Land der aufgehenden Sonne, sondern die von China angeführte asiatische Region. Die Maßnahmen der Regierung, sowohl fiskal- als auch geldpolitisch das Wirtschaftswachstum anzukurbeln, finden bei den von sentix befragten Anlegern Anklang. Wie bei den meisten anderen betrachteten Regionen steigen die Erwartungswerte für die Konjunktur zum zweiten Mal in Folge. Doch für Asien ex Japan sind die Erwartungswerte wieder positiv. Auch die Lagebeurteilung steigt, so dass sich die Gesamtsituation auf den besten Wert seit August 2018 verbessert. Damit gleicht die Konjunkturentwicklung bislang dem Verlauf von 2016.

Asien ex Japan	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19	
Gesamtindex	13.9	12.5	7.9	5.4	9.9	15.3	Höchster Wert seit 08.2018
Headline Index							
- Aktuelle Lage	29.3	27.8	24.3	20.5	22.3	24.5	
- Erwartungen	-0.5	-1.8	-7.3	-8.8	-1.8	6.5	Höchster Wert seit 03.2018



Weitere Tabellen

Japan	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19		
Gesamtindex	17.9	13.5	3.9	1.7	4.1	5.4		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	37.0	32.0	22.3	20.0	17.0	14.3	Tiefster Wert seit 01.2017	5. Rückgang in Folge
- Erwartungen	0.3	-3.5	-13.0	-15.0	-8.0	-3.0		
Osteuropa	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19		
Gesamtindex	3.3	3.3	-3.5	-3.0	-2.2	0.7		3. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	13.3	13.0	6.8	7.8	6.3	6.5	Höchster Wert seit 08.2018	
- Erwartungen	-6.3	-6.0	-13.3	-13.3	-10.3	-5.0		
Lateinamerika	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19		
Gesamtindex	-12.9	-10.2	-12.4	-8.3	-6.8	-3.9	Höchster Wert seit 08.2018	3. Anstieg in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-17.3	-14.3	-13.0	-8.8	-8.5	-6.5	Höchster Wert seit 08.2018	6. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-8.5	-6.0	-11.8	-7.8	-5.0	-1.3	Höchster Wert seit 05.2018	3. Anstieg in Folge
Welt	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19		
					0			
Gesamtindex	12.8	11.1	4.4	2.6	4.7	8.3		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	31.7	29.5	23.5	20.5	18.9	19.0		
- Erwartungen	-4.6	-5.9	-13.0	-13.8	-8.7	-1.9	Höchster Wert seit 05.2018	
Schweiz	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19		
Gesamtindex	19.6	16.9	9.7	4.5	6.3	10.5		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	50.8	49.3	35.3	30.8	31.3	26.8	Tiefster Wert seit 03.2017	
- Erwartungen	-7.8	-11.3	-13.0	-18.8	-16.0	-4.5	Höchster Wert seit 09.2018	
Österreich	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19	Feb. 19	Mrz. 19		
Gesamtindex	32.3	21.0	19.3	21.4	13.8	15.5		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	58.3	52.0	45.8	47.0	35.3	30.5	Tiefster Wert seit 03.2017	
- Erwartungen	9.0	-6.3	-4.3	-1.5	-5.8	1.5		



Datenverfügbarkeit

Bloomberg L.P.

FACTSET



Macrobond



HAVER ANALYTICS®

sentix 
expertise in behavioral finance

Über sentix

sentix ist der Pionier und führende Anbieter von Sentiment-Analysen (Behavioral Finance) in Europa. Seit 2001 befragt sentix wöchentlich rund 5.000 Anleger aus über 20 Ländern (davon über 1.000 institutionelle und fast 4.000 Einzelanleger) zu ihren Erwartungen an die Finanzmärkte sowie zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihren Portfoliomaßnahmen. Die Ergebnisse der sentix-Umfrage sind repräsentativ für eine breit diversifizierte Investorengruppe.

Die sentix-Befragungen bieten die seltene Kombination aus einer großen Teilnehmerzahl, hoher Qualität und einer herausragenden Geschwindigkeit bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe. Alle sentix Indizes sind für sentix Datenkunden regelmäßig nur etwa einen Tag nach Abschluss jeder Umfrage zugänglich - über die sentix Website oder Bloomberg. sentix-Kunden können so die sentix Daten nahezu in Echtzeit nutzen, um ihre Performance weiter zu verbessern.

Die sentix GmbH wurde 2001 gegründet und bildet heute die Basis für alle Dienstleistungen, die die sentix Gruppe ihren Kunden im Bereich Behavioral Finance anbietet.

Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-News/>

Charts und Tabellen: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



Disclaimer

Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.